

Effizient – kooperativ – agil! Bibliotheksprojekte erfolgreich managen

20. BIB-Sommerkurs vom 9. bis 13. Juli in Bonn

Effektives Projektmanagement ist für Bibliotheken angesichts begrenzter Finanz- und Personalressourcen ein enormer Erfolgsfaktor. Möglich machen das fundierte Kompetenzen im Bereich Organisation und Kommunikation. Der BIB-Sommerkurs »Effizient – kooperativ – agil! Bibliotheksprojekte erfolgreich managen« vom 9. bis 13. Juli 2017 in Bonn bietet die Gelegenheit, diese in angenehmer und lernfördernder Atmosphäre zu erwerben, aufzufrischen oder zu verbessern.

Neben den grundlegenden Kenntnissen zur strukturierten Projektplanung und -durchführung liegt der Fokus des Kurses auf der Leitung von Projektteams. Die Grundprinzipien lateraler Führung werden ebenso behandelt wie Teamentwicklung und Kommunikationsstrukturen im Team. Abgerundet werden die Lerninhalte durch Informationen zu innovativen Ansätzen, wie zum Beispiel zum agilen Arbeiten und zu technikgestütztem Projektmanagement mittels Tools.

Die ausgewählten Referenten und die Referentin haben Expertise in verschiedenen Bereichen und können fachliche, didaktische und bibliotheks- beziehungsweise anwendungsbezogene Erfahrungen miteinander verbinden. Die Themen und Beispiele werden so gewählt, dass sowohl Teilnehmer/innen aus kleinen und großen als auch aus Bibliotheken mit unterschiedlicher Ausrichtung Gewinn daraus ziehen.

Neben den Seminarinhalten sind im Rahmenprogramm Besichtigungen von Informationseinrichtungen und andere kulturelle Entdeckungen vorgesehen. So ist bereits die Besichtigung der Bundeszentrale für politische Bildung mit Informationen zur Programmarbeit und zu den Publikationen fest eingeplant.

Als Ort für den diesjährigen Kurs ist die Wahl auf Bonn gefallen, eine Stadt, die mit den Worten »Freude, Joy, Joie, Bonn« für sich wirbt und so den passenden positiven Rahmen für den Sommerkurs gibt.

Eingeladen zur Teilnahme sind Mitarbeiter/innen an Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken, berufliche Wiedereinsteiger/innen, Berufsanfänger/innen und Studierende.

Der Kurs beginnt am Sonntagabend, 9. Juli, und endet am Donnerstagmittag, 13. Juli 2017. Die Unterbringung ist im CJD Tagungs- und Gästehaus in Bonn Castell vorgesehen. Die Teilnahmegebühr beträgt für BIB-Mitglieder (ebenso Mitglieder des VDB und der Partnerverbände aus Österreich, Italien und der Schweiz) 600 Euro, für Nichtmitglieder 850 Euro. Die Gebühr umfasst die Kosten für das komplette Kursprogramm inklusive vier Übernachtungen im Einzelzimmer mit Frühstück und Mittagessen.

Bitte senden Sie die Anmeldung ab sofort verbindlich bis spätestens 28. April an die Mailadresse sommerkurs@bib-info.de. Der ausführliche Programmlauf ist unter www.bib-info.de abrufbar. Fragen gerne an die Mailadresse sommerkurs@bib-info.de oder telefonisch an Ulrike Kraß (0761/201 2205).

Karin Langenkamp, Ulrike Kraß (BIB-Kommission für Fortbildung)

Konsortium zur Verbesserung der Autorenidentifikation

Hannover. Die eindeutige Zuordnung von Autoren zu ihren Veröffentlichungen zählt zu den großen Herausforderungen des Publikationsmanagements in der Wissenschaft. Das Projekt ORCID DE, das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird, nimmt sich dieser Aufgabe an. Es hat das Ziel, die Open Researcher and Contributor ID (ORCID) deutschlandweit als eindeutige Kennung für Forschende an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen zu fördern und zu etablieren. Das internationale ORCID-Konsortium vernetzt weltweit bereits über 2,8 Millionen Publizierende mit ihren Aufsätzen und Forschungsdaten über eine eindeutige ID. Die Technische Informationsbibliothek (TIB) und ORCID DE wollen gemeinsam das ORCID-Deutschland-Konsortium für wissenschaftliche Einrichtungen in Deutschland aufbauen und betreiben. Die TIB wird die administrative Führung des Konsortiums übernehmen.



Wer an einer ORCID-Mitgliedschaft interessiert ist, findet in der BuB-App weitere Informationen.

Vorlesestädte 2016 ausgezeichnet

Mainz. Röhrmoos, Schwerte und Heilbronn wurden mit dem Titel »Vorlesestadt 2016« ausgezeichnet. Durch ihr herausragendes Engagement anlässlich des 13. bundesweiten Vorlesetags am 18. November 2016 leisteten die drei Städte und Gemeinden einen besonderen Beitrag für mehr Lesefreude und zur Förderung von Lesekompetenz. Dabei wurde der Titel »Vorlesestadt 2016 in der Kategorie nachhaltig« zum ersten Mal vergeben, und zwar an die Stadt Heilbronn. Damit soll das beständige Engagement eines Vereins oder einer Initiative in der Leseförderung über den bundesweiten Vorlesetag hinaus gewürdigt werden.